

Beschl.-Nr: 4

STADT LANDSHUT

Auszug aus der Sitzungs-Niederschrift

des Bausenats vom 29.01.2010

Betreff: Kletterhalle des Deutschen Alpenvereins (DAV)
- Standortvorschlag
- Antrag Fraktion Freie Wähler, Nr. 375 vom 17.09.2009
- Dringlichkeitsantrag Stadtrat Reichwein, Fraktion Freie Wähler, Nr. 421 vom 02.11.2009
- Dringlichkeitsantrag Stadtrat Reichwein, Fraktion Freie Wähler, Nr. 423 vom 08.11.2009

Referent: Baudirektor Johannes Doll

Von den 10 Mitgliedern waren 10 anwesend.

In öffentlicher Sitzung wurde auf Antrag des Referenten

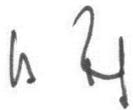
einstimmig
mit - gegen - Stimmen beschlossen:

- I. Vom Bericht des Referenten wird Kenntnis genommen.
- II. Der Bausenat sieht zur Errichtung einer Kletteranlage des Deutschen Alpenvereins den Standort in der „alten Kaserne“ an der Ritter-von-Schoch-Straße als geeignet an und beauftragt die Verwaltung, die erforderlichen Festsetzungen in das laufende Bebauungsplanverfahren Nr. 06-18 „Zwischen Niedermayerstraße, Kasernenstraße und Schönaustraße“ einfließen zu lassen, unter Überarbeitung der Stellplatzsituation.
- III. Die Anträge Nr. 375, 421 und 423 sind durch die Beschlussfassung behandelt.
- IV. Der Sportsenat wird gebeten, in Modifikation seines Beschlusses vom 29.10.2009, Beschluss-Nr. 1 a, dem Standort „altes Kasernenareal“ zuzustimmen.

- V. Auf Antrag von Herrn Stadtrat Schnur wird die Verwaltung beauftragt, in der bestehenden Halle die Schadstoffkonzentration zu untersuchen und im Bausenat zu berichten.

Landshut, den 29.01.2010

STADT LANDSHUT



Hans Rampf
Oberbürgermeister

